

Pressemitteilung

Weltfistulatag: Astellas setzt Engagement für geburtsverletzte Frauen in Äthiopien fort

23. Mai 2015. Der von den Vereinten Nationen ins Leben gerufene Weltfistulatag erinnert an den täglichen Kampf gegen Geburtsverletzungen sowie die Behandlung von Geburtsfisteln und möchte mehr Aufmerksamkeit für dieses Thema schaffen.

Sind im Westen Geburtsfisteln längst vergessen, so sind immer noch zwischen 50.000 und 100.000 Frauen in Entwicklungsländer jährlich davon betroffen.¹ Durch eine Operation kann das körperliche Leiden gelindert und eine Stigmatisierung der betroffenen Frauen verhindert werden. Die Urologin Dr. Renate Röntgen weiß aufgrund ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit in Äthiopien, wie wichtig eine entsprechende Behandlung ist. „Das Leben dieser Frauen ist sehr beeinträchtigt. Sie leiden an starker Inkontinenz und werden häufig von ihren Ehemännern und Familien verstoßen. Viele leben daher sehr isoliert und zurückgezogen“, so Röntgen. Weitere Hilfe wird daher dringend benötigt.

Aus diesem Grund unterstützt Astellas Pharma GmbH mit Sitz in München bereits seit fünf Jahren den deutschen Verein Fistula e. V. Durch die Förderung wichtiger Projekte wie beispielsweise dem „Fistula Hospital“ in Addis Abeba und der Hebammenschule "Hamlin College of Midwives" in Desta Mender kann jährlich vielen Frauen geholfen werden. Astellas Pharma Geschäftsführer Wim Kockelkoren ist über diese Entwicklung erfreut und bestärkt das Engagement: „Es ist uns ein großes Anliegen, unseren Beitrag zur Prävention und Behandlung von Geburtsfisteln zu leisten und damit die Resozialisierung der betroffenen Frauen zu unterstützen.“

Mehr über Fistula e. V. und Möglichkeiten zu spenden:
<http://www.fistula.de>

Werben für weitere Hilfe

Ärzte können ein **kostenloses Informationspaket** für ihre Patienten im Wartezimmer bestellen unter: <https://www.astellas.de/fistula.html> /, E-Mail info.de@astellas.com oder Tel. 0800 1 11 45 44.

Über Astellas

Astellas Pharma GmbH, mit Sitz in München, ist die deutsche Tochtergesellschaft des weltweit tätigen Astellas Konzerns, an dessen Spitze sich die in Tokio ansässige Astellas Pharma Inc. befindet. Europäische Zentrale ist die Astellas Pharma Europe Ltd. („Astellas Pharma EMEA“) in London, Großbritannien.

Astellas ist ein forschungsorientiertes pharmazeutisches Unternehmen, das mit innovativen und bewährten Arzneimitteln zur Verbesserung der Gesundheit und der Lebensqualität der Menschen weltweit beitragen will. Ziel des Unternehmens ist, durch Konzentration exzellenter Fähigkeiten in Forschung & Entwicklung sowie im Marketing ein kontinuierliches Wachstum in den pharmazeutischen Märkten der Welt zu realisieren. Astellas Pharma EMEA ist in 40 Ländern in Europa, dem Mittleren Osten und Afrika aktiv und verantwortlich für ein Forschungs- und Entwicklungszentrum sowie 3 Produktionsstätten mit insgesamt ca. 4.500 Mitarbeitern.

Im Rahmen der Corporate Social Responsibility, der sich die Unternehmensführung verpflichtet hat, setzt sich Astellas Deutschland für ausgewählte soziale Initiativen ein, wenn es um verbesserte medizinische Versorgung, gesundheitliche Prävention und Bildung geht. Unter anderem unterstützt das Unternehmen den Verein Fistula e.V. im Kampf für den Rückgang von Geburtsfisteln in Äthiopien. Informationen über den Verein sind unter www.fistula.de zusammengestellt.

Weitere Informationen zur Astellas Gruppe finden Sie im Internet unter www.astellas.com und www.astellas.de.

Pressekontakt

Redaktion:

Waggener Edstrom
Katharina Hering
Sandstr. 33
80335 München
Tel. 089/628 175-05
Fax 089/628 175-11
E-Mail: khering@waggneredstrom.com

Herausgeber:

Astellas Pharma GmbH
Monika Vogel
Georg-Brauchle-Ring 64-66
80971 München
monika.vogel@astellas.com
www.astellas.com/de

ⁱ http://www.who.int/features/factfiles/obstetric_fistula/en/